

Alternativen präsentieren

junge Welt auf den Buchmessen in Frankfurt am Main und Nürnberg

Die Frankfurter Buchmesse hat noch nicht wieder zu alter Größe zurückgefunden: Nur ein wenig mehr als die Hälfte der Aussteller im Vergleich zu 2019 sind in die Hallen zurückgekehrt. Was das für die Besucherzahl bedeutet, wird sich erst in der nächsten Woche zeigen. Besonders kleinere Verlage fehlen – gerade also jene, die für Vielfalt auf dem Büchermarkt sorgen. Aber auch in diesem Jahr ist die Frankfurter Buchmesse das gewohnt reizüberflutende Spektakel von überwältigender Größe – ein wichtiger kapitalistischer Marktplatz eben.

Der Verlag 8. Mai präsentiert dort zur Zeit die Tageszeitung *junge Welt*, die anstehende XXVIII. Internationale Rosa-Luxemburg-Konferenz sowie die deutsche Ausgabe der *Granma Internacional*. Traditionell trafen sich am *jW*-Stand am Freitag abend viele Freunde und Gäste zum Cuba-Libre-Empfang, bei dem *jW*-Autor Ken Merten aktuelle Eindrücke aus und über Cuba vermittelte. Am Sonnabend gibt der Autor Uwe Behrens Einblicke in die Entwicklung des chinesischen Sozialismus, und *jW*-Chefredakteur Stefan Huth wird gemeinsam mit Verlagsleiter Sebastian Carlens über Angriffe auf die Zeitung und ihren Widerstand dagegen berichten.

Nach Frankfurt bereitet sich das Aktionsbüro auf den *jW*-Auftritt bei der Linken Literaturmesse vom 4. bis 6. November in Nürnberg vor. Diese konnte letztes Jahr nach der Pandemiepause einen überraschenden Besucherrekord feiern. Neben dem *jW*-Stand haben wir auch Inhalte im Veranstaltungsprogramm anzubieten: Auf dem Eröffnungspodium diskutiert Susann Witt-Stahl (Chefredakteurin der *Melodie & Rhythmus* und regelmäßige *jW*-Autorin) mit Christiane Reymann, Reiner Braun und Sabine Züge über das Thema »Krise, Krieg, Klima«. Sie können sich auch dort auf Ken Merten freuen, dessen Kuba-Kolumne in der *jW* ein halbes Jahr Einblicke in den Aufbau des kubanischen Sozialismus gewährt hat. Und Uwe Behrens wird auch in Nürnberg aktuelle Entwicklungen in der VR China vorstellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aktionsbüro

jW-Programm auf der Frankfurter Buchmesse: www.jungewelt.de/frankfurt2022

Gesamtprogramm der Linken Literaturmesse: www.linke-literaturmesse.org

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/437770>